Herren Bezirksoberliga Gr. 2

SV Darmstadt 98 : TG Sachsenhausen 04
Samstag, 18.03.2023, 17:30 Uhr

9:7-Erfolg für die TG Sachsenhausen 04 beim SV Darmstadt 98

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der TG Sachsenhausen 04 am Samstagnachmittag in den Armen: Farmani / Körner hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (30:34 Sätze) in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 Partie gegen den SV Darmstadt 98 gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Johannes Hock, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Revermann / Dingil besiegelten mit einem 11:9, 11:7, 6:11, 11:9 gegen Kopidakis / Widmann den ersten Punkt für ihr Team. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Weyrich / Zens die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Zwischenzeitlich konnten Heymann / Revermann zwar einen Satz gewinnen, verloren am Nachbartisch das Spiel gegen Hock / Günther aber trotzdem deutlich mit 5:11, 11:5, 7:11, 5:11. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Der kampflose Sieg von Marvin Revermann bescherte derweil dem SV Darmstadt 98 anschließend einen weiteren Punkt. Beim folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 2:11, 7:11, 9:11 gegen Mohammad Matin Farmani fand wiederum Jörg Weyrich von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Patrick Heymann konnte dann einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Kosta Kopidakis beim im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Fatih Eren Dingil gegen Till Körner. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Ein Satz reichte nicht, weshalb Felix Zens die Partie gegen Johannes Hock mit 1:3 verlor. Mit 12:14, 6:11, 15: 13, 9:11 verlor anschließend Burkhard Revermann seine Partie gegen Benjamin Widmann. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SV Darmstadt 98 und der TG Sachsenhausen 04 in die Box. Hin und her schaukelte das Match zwischen Marvin Revermann und Mohammad Matin Farmani, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Nach diesem Einzel steht Revermann somit bei 25 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Farmani ein 18:10 ausweist. Leider musste Fritz Geiling derweil sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SV Darmstadt 98. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Patrick Heymann die Begegnung, in die er auf dem Papier als deutlicher Underdog gegangen war, mit 1:3 gegen Till Körner abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Ein hartes Stück Arbeit hatte Fatih Eren Dingil gegen Kosta Kopidakis zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Felix Zens gelang es anschließend Benjamin Widmann zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. 11:10 (Zens) bzw. 9:16 (Widmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. 5:11, 8:11, 11:9, 11:4, 3:11 hieß es wiederum

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (00:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

am Schluss des nächsten Spiels, als Burkhard Revermann und Johannes Hock am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Revermann / Dingil, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Farmani / Korn verloren. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 26.03.2023 gegen die TG 1860 Obertshausen II, während die TG Sachsenhausen 04 am 25.03.2023 gegen die TG 1860 Obertshausen II antritt.

Statistik:
SV Darmstadt 98
Doppel: Revermann / Dingil 1:1, Weyrich / Zens 1:0, Heymann / Revermann 0:1
Einzel: M. Revermann 1:1, J. Weyrich 1:1, P. Heymann 1:1, F. Dingil 1:1, F. Zens 1:1, B. Revermann 0:2
TG Sachsenhausen 04
Doppel: Farmani / Körner 1:1, Kopidakis / Widmann 0:1, Hock / Günther 1:0
Einzel: M. Farmani 2:0, F. Geiling 0:2, T. Körner 2:0, K. Kopidakis 0:2, B. Widmann 1:1, J. Hock 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (00:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").